



## Allgemeine Geschäftsbedingungen – Stand 5. April 2021

Allgemeine Geschäftsbedingungen der ZHI Consulting GmbH für alle Lieferungen und Leistungen im Rahmen der Website unter <https://www.ZHI.at> und alle übrigen von der ZHI Consulting GmbH angebotenen entgeltlichen Leistungen.

1. Geltungsbereich
2. Buchung und Vertragsschluss
3. Vertragspartner
4. Lieferbedingungen und Rücktrittsrecht
5. Stornierung von Veranstaltungen
6. Kursinhalte / Kursorte
7. Zahlungsbedingungen
8. Urheber-, Markenschutz- und Patentrechte
9. Haftung, Gewährleistung und Garantie
10. Freigabeerklärung
11. Schlussbestimmungen

### 1. Geltungsbereich

1.1. Für alle Lieferungen und Leistungen der ZHI Consulting GmbH (hierin fortfolgend „ZHI“) – mit ihrem Sitz in der Gerhard-Fritsch-Gasse 66, A-1170 Wien, Österreich – an bzw. für ihren Kunden gelten diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (hierin fortfolgend diese „AGB“) von ZHI. ZHI behält sich vor, diese AGB jederzeit und ohne Ankündigung zu ändern.

1.2. Im Fall widerstreitender AGB von Vertragspartnern gelten ausschließlich diese AGB von ZHI. Abweichenden Vertragsbedingungen eines Kunden wird ausdrücklich widersprochen. Sie verpflichten ZHI auch dann nicht, wenn ZHI diesen nach Eingang nicht erneut explizit widerspricht.

1.3. Vertrags-, Bestell- und Geschäftssprache ist Deutsch.

### 2. Buchung und Vertragsschluss

2.1. Die Anmeldung zu Veranstaltungen bzw. Bestellung von Ware bzw. Buchung von (in cumulo hierin fortfolgend die „Buchung“, „buchen“ etc.) Leistungen von ZHI durch ihren Kunden erfolgt typischerweise über die Website von ZHI unter [www.ZHI.at](http://www.ZHI.at) oder kann alternativ dazu nach Wahl von ZHI grundsätzlich auch mittels eines Anmeldeformulars im Zuge einer Veranstaltung von ZHI, via eMail oder



telefonisch erfolgen sowie nach Wahl von ZHI alternativ dazu auch auf jede andere geeignete Art und Weise, wobei sich die Parteien in allen Fällen bemühen, eine angemessene schriftliche Dokumentation ihrer vertraglichen Verbindung zu gestalten.

2.2. Die Buchung ist für den Kunden verbindlich, ein Vertragsabschluss kommt jedoch erst mit dem Zugang einer entsprechenden Buchungsbestätigung durch ZHI beim Kunden zustande, eine Leistungsverpflichtung von ZHI entsteht erst mit dem Eingang der vollständigen Zahlung des Kunden bei ZHI auf die dafür vorgesehene Art und Weise. Der Kunde erkennt mit der verbindlichen Buchung seine Zahlungspflicht explizit an.

2.3. Der Kunde bestätigt mit seiner Buchung, das 18. Lebensjahr vollendet zu haben. Ein minderjähriger Kunde muss zur Teilnahme an einer Veranstaltung von ZHI auf Verlangen eine bereits zum Buchungszeitpunkt gegebene schriftliche Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten vorweisen. Sollte ein Schüler- bzw. Studierendenrabatt angeboten werden, so gilt dieser erst nach Erbringung eines Schulbesuchs- bzw. Studiennachweises durch den Kunden und nur, wenn dieser am Tag der Buchung das 26. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

2.4. Mit der Buchung einer Leistung von ZHI bzw. spätestens mit deren Annahme durch den Kunden anerkennt er diese AGB. Abweichungen, Änderungen oder Nebenabreden gelten nur für den einzelnen Geschäftsfall und bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform sowie einer Bestätigung durch vertretungsbefugte Personen von ZHI, um für ZHI bindende Wirkung zu entfalten. Übrige Arbeitnehmer, Erfüllungs- oder Besorgungshelfen von ZHI sind dazu nicht bevollmächtigt.

2.5. Lieferungen und Leistungen im Fernabsatz bietet ZHI nur voll geschäftsfähigen Kunden mit Sitz bzw. Wohnsitz in Österreich oder unmittelbar angrenzenden EU-Anreinerstaaten an. Ausnahmen hiervon bedürfen einer Genehmigung durch die Geschäftsleitung von ZHI. Sollte ein Produkt aus von ZHI nicht zu vertretenden Gründen nicht binnen vierer Wochen lieferbar sein, behält ZHI sich vor, vom Vertrag zurückzutreten. Mit Übersendung der Ware geht die Gefahr für den Verlust oder die Beschädigung dieser erst in jenem Moment auf den Verbraucher über, in welchem die Ware an diesen oder an einen von diesem bestimmten, vom Beförderer verschiedenen Dritten übergeben wird. Hat ein Verbraucher selbst den Beförderungsvertrag geschlossen ohne dabei eine von ZHI vorgeschlagene Auswahlmöglichkeit in Anspruch zu nehmen, geht die Gefahr bereits mit Übergabe der Ware an den Beförderer in die Sphäre des Kunden über. Mangels anderer Vereinbarung erwirbt der Verbraucher zugleich mit dem Gefahrenübergang das Eigentum an der Ware.

2.6. ZHI ist weder Reiseanbieter noch Reiseveranstalter, allenfalls werden lediglich Hotels bzw. damit in Zusammenhang stehende Seminarräumlichkeiten vermittelt. Für Unterkunft, Verpflegung und alle weiteren Leistungen vor Ort gelten die Angebote und Geschäftsbedingungen der entsprechenden Hotels bzw. Seminarraumanbieter.

2.7 Bei einer Buchung in Kombination mit einem Bildungsscheck verpflichtet sich der Teilnehmer, den vollständig ausgefüllten Bildungsscheck inkl. der subventionserheblichen Erklärung im Original am ersten Seminartag an den Trainer



auszuhändigen. Sollte dies nicht der Fall sein, wird eine Bearbeitungsgebühr i.H.v. 30€ fällig. Ferner wird bei dadurch entstehenden Verzögerungen die fehlende Seminargebühr i.H. des Bildungsscheckguthabens sofort zur Zahlung fällig. Eine Refundierung erfolgt erst, sobald die Regierungsbehörde den Bildungsscheck anerkannt hat (wir weisen darauf hin, dass dies u.U. einen Zeitraum mehreren Monaten beanspruchen kann).

### **3. Vertragspartner**

3.1. Zur Teilnahme an einer Veranstaltung von ZHI ist nur ein Kunde berechtigt, der nicht unter einer physischen oder psychischen Krankheit leidet, welche geeignet ist, einen anderen Menschen, dessen Gesundheit, Vermögen oder den Erfolg der Veranstaltung zu gefährden. ZHI behält sich vor, einen Kunden widrigenfalls einer Veranstaltung zu verweisen. In diesem Fall behält ZHI alle vom diesem Kunden geleisteten Zahlungen an ZHI für dieses Produkt ein, noch nicht geleistete, aber bereits entstandene Zahlungsverpflichtungen dieses Kunden gegenüber ZHI bleiben aufrecht und es besteht kein Rückzahlungs- oder anderweitiger Ersatzanspruch dieses Kunden gegenüber ZHI. Weder ZHI selbst noch irgendein Arbeitnehmer, Erfüllungs- oder Besorgungsgehilfe von ZHI beabsichtigt die Diagnose oder Therapie einer Krankheit. Die angebotenen Leistungen ersetzen in keiner Weise den Besuch von Ärzten, Psychiatern oder Psychologen. Jede vorgenommene Tätigkeit dient der Persönlichkeitsentwicklung und der mentalen Stärkung gesunder Menschen. Der Kunde hat für sich selbst zu entscheiden, ob er sich einer Hypnose unterziehen möchte und trägt demnach alle Folgen eigenverantwortlich und ohne diesbezüglichen Haftungsanspruch gegenüber ZHI.

3.2. Der Leistungsanspruch eines Kunden gegenüber ZHI ist grundsätzlich auf andere nach Maßgabe von Klausel 3.1. dieser AGB geeignete Personen übertragbar. Vertragspartner von ZHI bleibt in diesem Fall jedoch jener Kunde, mit dem das Vertragsverhältnis ursprünglich begründet wurde. Nicht übertragbar sind Ansprüche aus Verträgen über ermäßigte Angebote und Spezialleistungen. Angebote von Ermäßigungen und Spezialleistungen gelten bis auf Widerruf. In die Gruppe der angebotenen Ermäßigungen und Spezialleistungen fallen Aktionen je nach ausgewiesener Gültigkeit und Kundenrabatte je nach Offert.

3.3. ZHI behält sich vor, die ZHI obliegende Leistung durch Subunternehmer zu erbringen bzw. erbringen zu lassen.

### **4. Lieferbedingungen und Rücktrittsrecht**

4.1. Eine Versendung von Waren erfolgt an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift mit Paketdienst oder Post. ZHI ist im zumutbaren Umfang berechtigt, Teillieferungen auszuführen. Eine Abholung der Ware ist nicht möglich.

4.2. Eine vom Kunden bestellte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von ZHI. Vor deren vollständiger Bezahlung ist es dem Kunden untersagt, eine Ware zu verpfänden, sicherungsweise zu übereignen oder einem Dritten ein sonstiges Recht daran einzuräumen. Zwangsvollstreckungsmaßnahmen und andere Zugriffe Dritter auf die mit dem Eigentumsvorbehalt von ZHI behaftete Ware, welche geeignet sind, die Rechtsstellung von ZHI zu beeinträchtigen, hat der Besteller ZHI



einerseits unverzüglich anzuzeigen, andererseits trifft ihn die Pflicht, jedem solchen Zugriff unter Hinweis auf das Vorbehaltungseigentum von ZHI sofort zu widersprechen.

4.3. Ein Kunde, der Verbraucher im Sinne des österreichischen Konsumentenschutzgesetzes ist, kann von seinem als Fernabsatzgeschäft mit ZHI geschlossenen Vertrag im Weg einer als E-Mail, Fax oder Brief schriftlichen Erklärung binnen einer Frist von 14 Werktagen ab Erhalt der Lieferung einer bestellten Ware, alternativ ab Zugang der Buchungsbestätigung über einen geschlossenen Vertrag mit ZHI oder wahlweise auch ab einer Vertragserklärung durch ZHI zurücktreten. Dafür genügt der rechtzeitige Versand seiner Rücktrittserklärung durch den Kunden. Falls dem Kunden bereits Ware zugegangen sein sollte, stellt deren ungenützter bzw. wiederverkaufsfähiger Zustand eine zusätzliche Bedingung hierfür dar und in diesem Fall muss die Ware durch den Kunden in der Originalverpackung sowie gegebenenfalls einer zusätzlichen, geeignet stabilen Umverpackung an ZHI rückübermittelt werden. In Zusammenhang damit entstehende Kosten wie etwa für den Versand gehen zu Lasten des Kunden. Digitale Produkte wie Medien und Software etwa in Form von CDs oder DVDs können nur in einem ungeöffneten Zustand mit noch nicht gebrochenem Herstellersiegel von ZHI zurückgenommen werden. Produkte, die durch Gebrauchsspuren beeinträchtigt sind oder deren Verpackung beschädigt ist, können nur gegen ein der Wertminderung angemessenes Entgelt von ZHI zurückgenommen werden. Gleiches gilt, wenn Warenelemente wie ein Handbuch, eine einzelne CD oder DVD fehlt. Soweit gesetzlich zulässig bezieht sich dieses Rücktrittsrecht auf den Versandhandel.

4.4. Im Fall eines wirksamen Widerrufs durch den Kunden erstattet ZHI gegebenenfalls selbst erhaltene Leistungen des Kunden an ZHI zurück.

4.5. Die Rücksendung einer körperlichen Ware muss an folgende Adresse erfolgen:

ZHI Consulting GmbH  
Gerhard-Fritsch-Gasse 66  
1170 Wien  
Österreich

4.6. Kunden des Produktes <https://www.ZHI.academy> von ZHI erklären im Zeitpunkt ihres Vertragsabschlusses mit ZHI ausdrücklich, sich an die unter <https://www.ZHI.academy/kommunikationsrichtlinien> beschriebenen Kommunikationsrichtlinien zu halten. Für Fälle von deren Verletzung oder Missachtung behält sich ZHI das Recht vor, den Zugang des Kunden zum Produkt nach eigenem Ermessen von ZHI temporär oder dauerhaft zu sperren und den Kunden auch vor einem Ende der Laufzeit von seinem Abonnement auszuschließen.

## 5. Stornierung von Veranstaltungen

5.1.a. Grundsätzlich fällt Zug um Zug mit der Anmeldung zu einer Veranstaltung von ZHI durch einen Kunden eine Anzahlung von € 200,- an. Diese wird auf den Gesamtpreis angerechnet, als Buchungspauschale allerdings auch bei Stornierung oder Umbuchung durch den Kunden nicht mehr rückerstattet. Im Fall einer Überbuchung einer Veranstaltung von ZHI zu einem bestimmten



Veranstaltungstermin werden jedem zuletzt dazu angemeldeten Kunden in umgekehrter Reihenfolge der Eingänge der Anzahlungen der zuletzt dazu angemeldeten Kunden durch ZHI mehrere Ausweichtermine angeboten. Lehnt der Kunde diese ab, gilt dies als Stornierung durch den Kunden.

5.1.b. Abweichend von der grundsätzlichen Regelung gem. 5.1.a. dieser AGB fällt für jede gebuchte Veranstaltung vom Typ "NLP Basic", deren regulärer Preis weniger als € 200,-- beträgt, ihr Gesamtpreis unmittelbar nach Buchung an.

Eine Stornierung durch den Kunden ist bis zu zwei Tage vor Beginn der gebuchten Veranstaltung möglich. Bis zu acht Wochen vor Beginn der Veranstaltung kann eine Stornierung durch den Kunden für diesen kostenfrei erfolgen, wobei die Buchungspauschale in Höhe von € 200,-- nicht rückerstattet wird. Bei der Stornierung einer Veranstaltung durch den Kunden zwischen acht und vier Wochen vor deren Beginn behält ZHI 25% von deren regulärem Preis ein, worauf die als Anzahlung geleistete Buchungspauschale von € 200,-- anzurechnen ist. Bei der Stornierung einer Veranstaltung durch den Kunden zwischen vier und zwei Wochen vor deren Beginn behält ZHI 50% von deren regulärem Preis ein. Bei einer Stornierung durch den Kunden innerhalb der zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung wird deren gesamter regulärer Preis fällig.

5.2. ZHI behält sich vor, eine Veranstaltung, die entweder ihre Mindestanzahl an Teilnehmern nicht erreicht oder deren Durchführung aus Gründen, die ZHI nicht zu vertreten hat, unmöglich wird, bis zu zwei Tage vor deren Beginn zu stornieren oder zu verlegen, woraus einem zu einer solchen Veranstaltung angemeldeten Kunden kein Anspruch erwächst, auch nicht auf Verdienstgeldausfall oder Schadenersatz.

5.3. Bei Stornierung einer Veranstaltung durch ZHI wird einem dazu angemeldeten Kunden nach Wahl von ZHI entweder ein Ausweichtermin angeboten, ein Gutschein für eine äquivalente Veranstaltung von ZHI ausgestellt oder werden bereits geleistete Zahlungen des Kunden innerhalb von 14 Werktagen durch ZHI an diesen zurückerstattet.

5.4 Verbraucher gem. öKSchG haben bei Dienstleistungsverträgen und digitalen Inhalten, die nicht auf einem körperlichen Datenträger geliefert werden (Downloads oder Streaming), das Recht, binnen vierzehn Tagen ab dem Tag des Vertragsabschlusses im Fernabsatzweg ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Um von diesem Widerrufsrecht Gebrauch zu machen, muss ein Verbraucher ZHI im Weg einer als E-Mail, Fax oder Brief schriftlichen Erklärung über seinen Entschluss informieren, diesen Vertrag zu widerrufen. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts durch den Verbraucher vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird.

5.5. Widerruft ein Verbraucher diesen Vertrag, hat ZHI ihm alle Zahlungen, die er ZHI aus diesem Vertrag geleistet hat, einschließlich Lieferkosten – mit Ausnahme zusätzlicher Kosten, die sich daraus ergeben, dass eine andere Art der Lieferung als die von ZHI vorgeschlagene gewählt wurde – unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Kalendertagen ab jenem Tag zurückzuzahlen, an dem ZHI Kenntnis vom Widerruf dieses Vertrags durch den Kunden erlangt hat. Für diese Rückzahlung





verwendet ZHI regelmäßig dasselbe Zahlungsmittel, das der Verbraucher für seine ursprüngliche Transaktion eingesetzt hat, sofern nichts davon Abweichendes ausdrücklich vereinbart worden ist. Unter keinen Umständen werden dem Verbraucher wegen einer solchen Rückzahlung Entgelte berechnet. Bei einem Kaufvertrag, in dessen Fall ZHI nicht angeboten hat, für den Fall eines Rücktritts die Ware selbst abzuholen, kann ZHI die Rückzahlung verweigern, bis entweder ZHI die Ware zurückerhalten hat oder vom Verbraucher ein Nachweis erbracht worden ist, dass er die Ware zurückgesandt hat – je nachdem, was davon früher eintritt. Hat ein Verbraucher in Zusammenhang mit einem Vertrag Ware erhalten, so hat er im Fall seines Widerrufs die Ware unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Kalendertagen ab dem Tag, an dem er ZHI über seinen Widerruf unterrichtet, an ZHI zurückzusenden oder in geeigneter Art und Weise zu rückzuübereignen. Diese Frist gilt als gewahrt, solange ein Verbraucher die Ware vor ihrem Verstreichen absendet. Der Verbraucher trägt die Kosten der Rücksendung der Ware. Ein Verbraucher muss für einen etwaigen Wertverlust von Ware nur aufkommen, falls der Wertverlust auf einen über die Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise einer Ware hinausgehenden Umgang mit dieser zurückzuführen ist. Hat ein Verbraucher von ZHI verlangt, dass ZHI während laufender Rücktrittsfrist des Verbrauchers mit der Erbringung der Leistung von ZHI beginne, so hat dieser Verbraucher im Fall eines späteren Widerrufs ZHI einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil, welcher den bis zum Zeitpunkt der Unterrichtung von ZHI durch diesen Verbraucher von dessen Widerruf von ZHI vertragsgemäß erbrachten Leistungen im Verhältnis zum Gesamtumfang der vertraglich vereinbarten Leistungspflichten von ZHI entspricht.

Ein Verbraucher hat kein Rücktrittsrecht bei Fernabsatzverträgen sofern:

- Leistungen von ZHI auf Basis einer ausdrücklichen Bestätigung des Verbrauchers über dessen Kenntnis vom Verlust des Rücktrittsrechts bei vollständiger Vertragserfüllung noch vor Ablauf der Rücktrittsfrist ZHI mit der Leistung begonnen hat und diese bereits vollständig erbracht wurde;
- Preise von Waren bzw. Leistungen von ZHI von Schwankungen auf dem Finanzmarkt abhängen, auf die ZHI keinen Einfluss hat und die innerhalb der Rücktrittsfrist auftreten können;
- Waren nach Kundenspezifikationen angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind;
- Waren schnell verderben können oder ihr Verfallsdatum schnell überschritten werden kann,
- Ware versiegelt geliefert wird und aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder aus Hygienegründen nicht zur Rückgabe geeignet ist, sofern deren Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde;
- Ware nach deren Lieferung aufgrund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurde;
- alkoholische Getränke, deren Preis bei Vertragsabschluss vereinbart wurde, nicht früher als 30 Tage nach Vertragsabschluss geliefert werden können und deren aktueller Wert von Schwankungen auf dem Markt abhängt, auf die ZHI keinen Einfluss hat;
- Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung geliefert werden, sofern deren Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde;

- es sich um Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierte handelt mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen über die Lieferung solcher Publikationen;
- Leistungen in den Bereichen (i) Beherbergung zu anderen als zu Wohnzwecken, (ii) Beförderung von Waren, (iii) Vermietung von Kraftfahrzeugen sowie (iv) Lieferung von Speisen oder Getränken und (v) Leistungen, die in Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen erbracht werden, sofern jeweils für die Vertragserfüllung durch ZHI ein bestimmter Zeitpunkt oder Zeitraum vertraglich vorgesehen ist;
- ZHI die Lieferung von nicht auf einem körperlichen Datenträger gespeicherten digitalen Inhalten mit ausdrücklicher Zustimmung des Verbrauchers verbunden mit dessen Kenntnisnahme vom Verlust des Rücktrittsrechts bei vorzeitigem Beginn der Vertragserfüllung und nach Zurverfügungstellung einer Ausfertigung oder Bestätigung noch vor Ablauf der Rücktrittsfrist mit der Lieferung begonnen hat;
- der Verbraucher ZHI bei einem Vertrag über dringende Reparatur- oder Instandhaltungsarbeiten ausdrücklich zu einem Besuch zur Ausführung dieser Arbeiten aufgefordert hat und ZHI bei einem solchen Besuch keine weitere Leistung erbringt, die der Verbraucher nicht ausdrücklich verlangt hat, oder Ware liefert, die bei der Instandhaltung oder Reparatur nicht unbedingt als Ersatzteil benötigt wird, denn sonst steht dem Verbraucher hinsichtlich dieser zusätzlichen Leistungen oder Waren das Rücktrittsrecht zu;
- ein Vertrag auf Basis einer öffentlichen Versteigerung geschlossen wird.

5.6. Will ein Kunden diesen Vertrag widerrufen, so kann dies durch eine E-Mail an [support@zhi.at](mailto:support@zhi.at) geschehen, die beispielhafterweise folgenden Inhalt hat (Muster-Widerrufsformular):

- „Bestellt am: \_\_\_\_\_“
- „Erhalten am: \_\_\_\_\_“
- „Bestellnr.: \_\_\_\_\_“
- „Name des Verbrauchers: \_\_\_\_\_“
- „Anschrift des Verbrauchers: \_\_\_\_\_“
- „Datum: \_\_\_\_\_“

## 6. Kursinhalte / Kursorte

6.1. Für den Inhalt von Seminaren und deren Lehrstoff sind die Trainer verantwortlich. Innerhalb gleicher Kurse kann es daher zu Abweichungen bei der Schwerpunktsetzung durch die Trainer kommen. ZHI behält sich vor, Trainer bedarfsfalls zu auszutauschen.

6.2. Kursinhalte sind weder medizinischer noch psychotherapeutischer Natur, ein Erfolg wird nicht geschuldet.

6.3. ZHI behält sich vor, Veranstaltungsorte bzw. Änderungen dieser kurzfristig bekanntzugeben, woraus einem Kunden kein gesonderter Anspruch erwächst.

6.4. Mit dessen Anmeldung zu Veranstaltungen von ZHI stimmt ein Kunde zu, gegebenenfalls auf Foto, Video, Ton etc. aufgezeichnet zu werden, um Analysen sowie weitere kommerzielle Verarbeitungen des aufgezeichneten Materials zu



ermöglichen, die etwa als DVDs oder Videos öffentlich abrufbar sein können. Sollte ein Kunde dies nicht wünschen, so muss er ausdrücklich vor Beginn der Veranstaltung darauf hinweisen.

## **7. Zahlungsbedingungen**

7.1. Zahlungen für gebuchte Leistungen sind grundsätzlich – dies gilt auch für Zahlungen an ZHI aus dem österreichischen Ausland – abzugsfrei binnen zweier Wochen ab der jeweiligen Buchung abzugsfrei auf folgendes Konto anzuweisen:

FIRMENKONTO – ÖSTERREICH  
Inhaber: ZHI Consulting GmbH  
Kreditinstitut: BAWAG  
IBAN: AT79 1400 0041 1010 4664  
BIC (SWIFT-Code): BAWAATWW

Die Zahlung für eine Veranstaltung kann nach Abklärung vorab und mit schriftlichem Einverständnis der ZHI Consulting GmbH in bar im Zuge der Veranstaltung vor deren Beginn geleistet werden. Alle Zahlungsverkehrskosten gehen zu Lasten des Kunden.

7.2. Grundsätzlich ist ZHI nicht verpflichtet, vor vollständigem Zahlungseingang irgendeine Leistung zu erbringen.

7.3. Die angegebenen Produktpreise sind Tagespreise und gültig ist der am Bestelltag angegebene Verkaufspreis. Alle angegebenen Produktpreise verstehen sich – soweit nicht anders angegeben – als Barzahlungspreise einschließlich einer allfälligen gesetzlichen Umsatzsteuer. Durch einen allfälligen Versand entstehende Kosten und damit allenfalls zusammenhängende Nachnahmegebühren sind nicht im angegebenen Produktpreis enthalten. Bei offensichtlichen Fehlern behält sich ZHI behält sich vor, im Fall offensichtlicher Fehler von ZHI oder im Fall der Kundenkenntnis eines Fehlers in der Preisangabe von ZHI, einen vom fälschlich angegebenen abweichenden, korrekten Preis in Rechnung zu stellen.

7.4. Bezahlungen sollen grundsätzlich per Vorkasse erfolgen.

7.5. Gewichtsabhängige Versandkosten können beim Bestellvorgang einer Tabelle entnommen werden und allfällige Nachnahmegebühren bereits enthalten.

7.6. Sollte ZHI binnen zweier Wochen ab einer Bestellung keinen vollständigen Zahlungseingang feststellen können, wird ZHI den Kunden an die Zahlung erinnern.

7.7. Sollte ZHI binnen dreier Wochen ab einer Bestellung noch keinen vollständigen Zahlungseingang feststellen können, wird ZHI den Kunden mahnen und diesem dafür eine Mahngebühr in Höhe von € 20,-- zusätzlich zu allen bereits bestehenden Forderungen in Rechnung zu stellen.

7.8. Sollte ZHI binnen einer Woche nach Mahnung keinen vollständigen Zahlungseingang feststellen können, wird ZHI diese Forderung gegen den Kunden an ein Inkassounternehmen übergeben.





7.9. Bei Zahlungsverzug durch den Kunden sind ZHI sämtliche Mahn- und Inkassospesen zu ersetzen.

7.10 Ratenzahlungen für Seminare beginnen mit dem nächsten Monat nach Leistung der Anzahlung. Sollte es bei Ratenzahlungen zu Zahlungsausfällen kommen so ist pro Zahlungsausfall eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 30,-- zusätzlich zu allen bereits bestehenden Forderungen in Rechnung zu stellen.

7.11 Besteht Verzug für mindestens zwei Ratenzahlungen, gilt die Ratenzahlungsvereinbarung zudem automatisch als gekündigt und der Restbetrag ist sofort fällig.

## **8. Urheber-, Markenschutz- und Patentrechte**

8.1. ZHI bemüht sich, mit den eigenen Produkten keine fremden Schutzrechte zu verletzen. Sollte ein Kunde von einer Schutzrechtsverletzung durch ZHI Kenntnis erlangen, so hat er ZHI diese Schutzrechtsverletzung unverzüglich zur Kenntnis zu bringen.

8.2. Im Rahmen von Produkten von ZHI ausgegebene Texte, multimediale Daten etc können urheberrechtlich geschützt sein. Alle ausgegebenen Unterlagen sind ausschließlich zur persönlichen Verwendung durch den Kunden von ZHI bestimmt. Vervielfältigung, Nachdruck, Übersetzung, Weitergabe an Dritte ohne ausdrückliche Zustimmung von ZHI – jeweils auch in Bezug auf nur einen Teil einer Unterlage – sind allesamt nicht gestattet und stellen eine Urheberrechtsverletzung dar, die straf- und zivilrechtlich verfolgt werden kann. Auch alle Veranstaltungsinhalte sind gleichermaßen geschützt und jede Aufzeichnung, Abschrift, Vervielfältigung, Übersetzung oder Weitergabe an Dritte ohne ausdrückliche Zustimmung von ZHI sind allesamt nicht gestattet und stellen eine Urheberrechtsverletzung dar, die straf- und zivilrechtlich verfolgt werden kann. Jede versteckte Berichterstattung über Ablauf oder Teilnehmer einer Veranstaltung von ZHI ohne ausdrückliche Zustimmung von ZHI ist nicht gestattet. Medienvertreter sind angehalten, im Vorhinein verbindliche Absprachen mit ZHI zu treffen. Zuwiderhandlungen können straf- und zivilrechtlich verfolgt werden.

8.3. Einem Teilnehmer an einer Veranstaltung von ZHI mit Ausbildungscharakter ist es aufgrund zertifizierungsrechtlicher Bedingungen und zur Vorbeugung der Weitergabe geistigen Eigentums von ZHI bis zum Abschluss ihrer Ausbildung zum ZHI Quality Coach bzw. einer vergleichbaren Ausbildung wie etwa zum Provisional Licensed Trainer of NLP™ (The Society of Neuro-Linguistic Programming™) bzw. zum österreichischen Lebens- und Sozialberater bzw. zum NLP-Coach binnen zweier Jahre ab Abschluss der zuletzt bei ZHI besuchten Ausbildungsveranstaltung untersagt, eine solche Tätigkeit auszuüben, sofern er bei Buchung seiner ersten Veranstaltung von ZHI mit Ausbildungscharakter noch nicht aktiv als Trainer in den Segmenten Neuro-Linguistic Programming (NLP), Hypnose bzw. Coaching arbeitet. Im Einzelfall befähigt eine schriftliche Bestätigung von ZHI dazu, diese Zweijahresfrist in Inhalt, Umsetzung oder Fristigkeit zu verändern oder auszusetzen.

8.4. Websites, Onlineshops, Übersichtsseiten, Foren und jede Sammlung von Beiträgen in diesem Angebot ist für sich genommen sowie in allen ihren Teilen



urheberrechtlich geschützt und darf nur zum persönlichen Gebrauch vervielfältigt werden, Änderungen dürfen nicht vorgenommen und Vervielfältigungsstücke weder verbreitet noch zur öffentlichen Wiedergabe benutzt werden. Einzelne Beiträge sind ebenfalls urheberrechtlich geschützt.

## **9. Haftung, Gewährleistung und Garantie**

9.1. Veranstaltungen von ZHI sind für physisch und psychisch gesunde Menschen konzipiert. Menschen mit gesundheitlichen Vorschäden nehmen daran auf eigene Gefahr teil und ZHI übernimmt keine Haftung für aus Vorschäden resultierende weitere Schäden.

9.2. ZHI weist ausdrücklich darauf hin, dass Praxisteile immer einem besonderen Risiko unterliegen. Jeder Teilnehmer soll sich allen Anforderungen der Veranstaltung gewachsen fühlen. Jede Teilnahme an einer Veranstaltung von ZHI geschieht auf eigene Verantwortung des Kunden.

9.3. ZHI haftet lediglich für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie im Übrigen nach den gesetzlichen Regelungen.

9.4. Jeder Schaden an einem Vermögensgegenstand von ZHI, der im Zuge einer Veranstaltung von ZHI von einem Kunden hervorgerufen wird, wie beispielsweise das Einreißen eines Roll-up bzw. die Beschädigung eines Beamers etc., ist ZHI von diesem binnen zweier Wochen nach Zahlungsaufforderung im geforderten Zahlungsweg auszugleichen.

9.5. ZHI übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links auf der Website von ZHI und macht sich deren Inhalte nicht zu eigen. ZHI übernimmt keine Gewähr für Richtigkeit bzw. Vollständigkeit von auf Websites Dritter hinterlegten Informationen. Jede Haftung von ZHI für Schäden, die sich direkt oder indirekt aus der Verwendung von Websites Dritter und der darauf hinterlegten Informationen ergeben können, ist ausgeschlossen.

9.6. Eine berechtigte Mängelrüge binnen der gesetzlichen Gewährleistungsfrist und unter Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen berechtigt ZHI dazu, nach Wahl von ZHI, kostenlos zu verbessern bzw. etwas Fehlendes nachzutragen oder binnen einer angemessenen Frist Ersatz zu liefern. Ausgeschlossen sind alle Ansprüche des Kunden auf Ersatz für Folgeschäden, sonstige unmittelbare Schäden und Verluste oder entgangene Gewinne aufgrund von mangelhafter, unterbliebener bzw. verspäteter Leistung durch ZHI. Haftungen für Personenschaden bzw. Ersatzansprüche aus Produkthaftung werden hierdurch nicht beschränkt. Ohne, dass daran für einen Konsumenten bei Unterlassung nachteilige Rechtsfolgen geknüpft wären, hat ein Kunde jeden auftretenden Mangel bei Lieferung bzw. Sichtbarwerden des Mangels an ZHI bekanntzugeben. Ein Unternehmer hat jede von ZHI gelieferte Ware und jede von ZHI erbrachte Leistung unverzüglich auf Vollständigkeit, Richtigkeit und sonstige Mängelfreiheit zu überprüfen sowie allfällige Mängel unverzüglich, spätestens jedoch fünf Werktage nach Wareneingang bzw. Leistungserbringung bei sonstigem Verlust aller ihm bei einer ordnungsgemäßen Untersuchung erkennbaren Mängel zustehenden Ansprüche schriftlich zu rügen.



9.7. ZHI übernimmt keine Garantie für die von Fremdherstellern angebotenen Produkte. Jeder Kunde von ZHI hat sich bedarfsfalls wegen solcher Mängel mit der Rechnung direkt an den Hersteller zu wenden.

9.8. ZHI leistet im Ausmaß der gesetzlichen Mindestanforderungen Gewähr für den einwandfreien Zustand im Zeitpunkt der Lieferung von Ware, die von einem Kunden bestellt wurde. Keine Gewähr leistet ZHI für das Vorliegen der hard- und softwaremäßigen technischen Zugangsvoraussetzungen zur Nutzung des Produkts beim Kunden sowie für daraus resultierende Probleme, etwa beim Abspielen von CDs oder DVDs bzw. beim marktüblichen Dekomprimieren einer komprimierten Datei oder komprimierter Dateien, weil solche Probleme nicht als Mangel des Produkts gewertet werden können, es sei denn, dass eine Ware bereits im Zeitpunkt ihrer Lieferung mangelhaft war. Jeder Kunde kann jede Frage zur Gewährleistung an die E-Mail-Adresse [support@zhi.at](mailto:support@zhi.at) richten.

## **10. Freigabeerklärung**

10.1. ZHI behält sich das Recht vor, alle durch ZHI erbrachten Leistungen in gängigen medialen Speicherformaten wie Bild, Ton und als Video aufzunehmen, diese medialen Speicherformate zu archivieren und zu publizieren.

10.2. Ein Teilnehmer gibt mit Buchung einer Leistung von ZHI die Erklärung ab, alle Rechte betreffend Publikation, Wiedergabe sowie öffentliche Vorführung und Verbreitung an ZHI abzutreten.

10.3. Diese Freigabeerklärung gilt unbeschränkt für alle Veröffentlichungsformen sowohl für kommerzielle als auch nicht-kommerzielle Veröffentlichungen durch ZHI. Ein Kunde ist nur nach schriftlicher Zustimmung durch ZHI berechtigt, aufgenommenes und ihn betreffendes Material zu verwenden.

10.4. ZHI ist Urheber aller nach allgemeinem Urheberrecht zurechenbaren Leistungen.

## **11. Schlussbestimmungen**

11.1. Der Gerichtsstand für Verbraucher richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Ansonsten gilt als Gerichtsstand das sachlich zuständige Gericht des Firmensitzes. Es gilt österreichisches Prozessrecht, sofern dem keine Verbraucherschutzbestimmungen entgegenstehen.

11.2. Für alle Rechtsbeziehungen zwischen ZHI und dem Kunden gilt inhaltlich ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Österreich unter Ausschluss der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts sowie unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

11.3. Nebenabreden und zusätzliche Bestimmungen, welche von diesen AGB abweichen, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

11.4. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrags einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, oder eine Lücke aufweisen, so



bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen bzw. von Teilen solcher Bestimmungen davon unberührt. An die Stelle jeder unwirksamen oder fehlenden Bestimmung tritt jeweils die Regelung, welche dem wirtschaftlichen Zweck der weggefallenen Regelung am nächsten kommt. Aus dem Umstand, dass ZHI einzelne oder alle der ZHI aus diesem Vertrag entstehenden Rechte nicht ausübt, kann kein Verzicht auf diese Rechte abgeleitet werden.

11.5. Bei Vertragsuneinigkeiten akzeptiert ZHI den österreichischen Internet-Ombudsmann und den Verein österreichisches E-Commerce-Gütezeichen als außergerichtliche Schlichtungsstellen ohne deswegen auf den ordentlichen Rechtsweg zu verzichten. Der österreichische Internet-Ombudsmann kann wie folgt erreicht werden:

Internet-Ombudsmann  
Österreichisches Institut für angewandte Telekommunikation  
Margaretenstraße 70  
A-1050 Wien

11.6. Kunden erreichen den Kundendienst von ZHI unter [support@zhi.at](mailto:support@zhi.at)